

Marktgemeinde Pölla

Gemeindenachrichten Nr. 2 / Juni 2023

Auszeichnung für die Marktgemeinde Pölla



"Natur im Garten" Bericht auf Seite 4

"55 Jahre Marktgemeinde Pölla" Bericht auf Seite 5, 6 und 7 "Pölla`s Ferienspaß" bereits zum 10. Mal



Programm auf Seite 28 und 29







Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters	Seite 3
Natur im Garten	Seite 4
55 Jahre Marktgemeinde Pölla	Seite 5 - 7
Personelle Änderung im Gemeinderat	Seite 8
Das Bauhof-Team - für Sie im Einsatz	Seite 9
€ 0,00 Stromkosten für die Gemeinde	Seite 10
Trinkwasser für 6 Orte soll sichergestellt werden	Seite 11
Sterbefälle	Seite 13
Rücksichtnahme auf Nachbarn	Seite 14
Neuerungen NÖ Hundehaltegesetz und NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung	Seite 15
Gemeinde bereitet sich für den Katastrophenfall vor	Seite 16
Örtliches Entwicklungskonzept	Seite 17
Straßenbauvorhaben	Seite 18
Müllstatistik im Bezirk Zwettl	Seite 19
Frühjahrsputz - Aktion "Der Dreck muss weg"	Seite 20 - 21
Kindergarten Neupölla	Seite 22 - 23
Volksschule Altpölla	Seite 25
Ausgezeichnete Musikerinnen und Musiker	Seite 26
Gabriele Müller Beste Freiwillige 2023	Seite 27
Pölla`s Ferienspaß 2023	Seite 28 - 29
Gemeindevisite durch den Bezirkshauptmann	Seite 31
Freiwillige Feuerwehr	Seite 32
Florianimesse mit Angelobung	Seite 33
NachbarschaftsHILFE PLUS	Seite 34 - 35
Wasserpädagogik mit Schwerpunkt Biodiversität	Seite 36
Radwegverbindung der Region "Herz des Wald4tels" und der Region "Kampseen"	Seite 37
Das richtige Verhalten bei Hitze	Seite 38
Coole Tipps für heiße Tage	Seite 39
Auch das Waldviertel wächst	Seite 40
Zündende Projekte gesucht	Seite 41
Senioren Pölla	Seite 42 - 43
Eröffnung der Sonderausstellung "Biegler & Robitschek. Jüdische Familiengeschichten"	Seite 44 - 45
Verein "Rettet Schauenstein"	Seite 46
Allegro Vivo Konzert in der Pfarrkirche in Altpölla	Seite 47
Geburten	Seite 49
Jubiläen und Gratulationen	Seite 50 - 51
Seitenblicke	Seite 52 - 53
Ärztedienst an den Wochenenden	Seite 54
Veranstaltungen der Region "Herz des Wald4tels"	Seite 55
Veranstaltungen der Marktgemeinde Pölla	Seite 56



Bericht des Bürgermeisters!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

55 Jahre Marktgemeinde Pölla

Der Festakt 55 Jahre Marktgemeinde war eine großartige Veranstaltung. Von der Mitgestaltung der Volksschulkinder, der Musikschule und des Musikvereines waren alle Anwesenden sehr begeistert. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten und Besuchern, die zum Gelingen dieses Festes maßgeblich beigetragen haben. Von den Ehrengästen, allen voran Landesrat Ludwig Schleritzko und Vizekanzler a. D. Dr. Wolfgang Brandstetter gab es großes Lob für unsere erfolgreichen Initiativen wie Bibliothek, Nachbarschaftshilfe, Community-Nurse, Jugendarbeit und Jugendfeuerwehr. Die Verantwortlichen und Eltern unserer Jugendfeuerwehr haben die Durchführung der Verköstigung übernommen. Die gemeinde bedankt sich mit einer Zuwendung von € 555,00 für unsere Feuerwehrjugend.

Die Sonne arbeitet künftig noch intensiver in unserer Gemeinde

Elektrische Energie: Auch die Gemeinden sind von den hohen Energiepreisen betroffen. Im Gegensatz zu den privaten Haushalten gibt es hier aber keine Strompreisbremse.

Um dieser finanziellen Mehrbelastung entgegenzusteuern, legen wir noch mehr Aufmerksamkeit auf die Reduzierung des Stromverbrauchs. Mit Weitblick wurden bereits vor einigen Jahren unsere Ortsbeleuchtungen auf LED umgestellt. Damit hat man langfristig die Gemeindekasse entlasten können. Zusätzlich bauen wir unsere "Partnerschaft mit der Sonne" massiv aus. Derzeit werden auf vielen Gemeindedächern Photovoltaikanlagen montiert.

Bauen und Wohnen

Niederösterreich ist das Land der Häuslbauer. In den letzten Jahren hat sich das Interesse für Bauland auch in unserer Gemeinde auf einen regelrechten Ansturm entwickelt. Steigende Baustoffkosten und Änderungen bei den Kreditbedingungen haben die Umsetzung aber deutlich gebremst. Leider mussten neben persönlichen

Gründen auch einige bereits erworbene Grundstücke aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen wieder rückabgewickelt werden.

Dennoch freuen wir uns über den Zuzug im Rahmen unserer Baulandvermarktung. Dabei wird mit jedem Interessenten bei einem Termin vor Ort durch mich als Bürgermeister im Beisein von Frau Vizebürgermeister Sandra Warnung ein ausführliches Gespräch mit allen Parametern eines Hausbaues besprochen. Es gelten für alle Bauwerber dieselben Voraussetzungen und ein Kaufvertrag wird durch das Notariat Liener aus Allentsteig erstellt. Ich bitte Sie als Gemeindeangehörige unsere künftigen Gemeindebürger bei den vielen Herausforderungen einer Eigenheimerrichtung zu unterstützen. Auch hier ist die Nachbarschaftshilfe von großer Bedeutung.

Freizeit und Tourismus

Die bereits angekündigte Verbindung der Radrouten Thayarunde-Radweg bzw. Knödel-Land-Radweg wurde nun mit der Volt-Radrunde der Region Kampseen verbunden und beschildert. Unser Haupttourismusgebiet Stausee Dobra hat sich nun auch als absolut beliebte Hochzeitslocation etabliert. Mittlerweile wird hier jährlich über 30 mal der Bund fürs Leben geschlossen. Das große Angebot von Teichen lädt zum Fischen und unsere ausgeschilderten Rad- und Wanderwege zur aktiven Freizeitgestaltung ein. Ein großes Danke all jenen, die unser Wegenetz betreuen, sauber halten und sich um freundliches und ansehnliches Ortsbild kümmern.

Den Schulkindern wünsche ich ausgedehnte Ferien mit viel Spaß bei der Feriensportwoche und beim Ferienspaß. Allen Berufstätigen wünsche ich einen schönen Sommerurlaub, wenn möglich in unserer Region, den Landwirten gutes Wetter und eine ertragreiche Ernte.

Euer Bürgermeister

Günther Kröpfl



Marktgemeinde Pölla ist ökologische Vorbildgemeinde

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: "Pölla sorgt mit viel Kompetenz, Einsatz und Herzblut für noch mehr Lebensqualität und Umweltschutz. Mit der Auszeichnung 'Goldener Igel' 'Natur im Garten' wollen wir das Thema öffentliche Grünraumpflege sowie den Klima-, Artenund Umweltschutz vor den Vorhang holen. Herzliche Gratulation an Pölla zur beliebten Auszeichnung 'Goldener Igel' von 'Natur im Garten'. Durch das Engagement der Marktgemeinde Pölla wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter."

Die "Natur im Garten" **Gemeinde Pölla** dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung "Natur im Garten". Diese ist als Verpflichtung gegenüber Klima-, Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde **Pölla** nun die höchste Auszeichnung von "Natur im Garten" zuteil, der "Goldene Igel".

"9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sind der Ansicht, dass die Idee der naturnahen Garten- und öffentlichen Grünraumgestaltung und der Schutz der Artenvielfalt unterstützt und weiter ausgebaut werden sollen. Für Bewohnerinnen und Bewohner werden öffentliche Grünflächen immer wichtiger, zum Verweilen und Aktivsein. Es ist uns daher eine große Freude, mit der Marktgemeinde Pölla einen starken Partner der Kernkriterien von 'Natur im Garten' zu haben, die eine intakte Umwelt proaktiv fördert", freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner anlässlich der Auszeichnung.

"In unserer **Marktgemeinde Pölla** hat Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein einen hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht", zeigen **sich Bürgermeister Günther Kröpfl und Vizebürgermeisterin Sandra Warnung** von der Verleihung des "Goldenen Igels" begeistert.

"Natur im Garten" setzt sich seit über 20 Jahren für die Ökologisierung der Gärten und Grünräume in Niederösterreich ein. Im Mittelpunkt stehen die drei Kernkriterien: Verzicht auf chemisch-synthetische Dünge- und Pflanzenschutzmittel sowie auf Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Mit dem "Goldenen Igel" werden jene Gemeinden ausgezeichnet, die während eines Jahres diese Kriterien von "Natur im Garten" zu 100% erfüllen, ihre Leistungen dokumentieren und sich einer Begutachtung unterziehen.





Gute Stimmung beim Festakt "55 Jahre Marktgemeinde Pölla"



Am 12. Mai 2023 war die Bevölkerung zum Festakt Marktgemeinde Pölla" eingeladen. "55 Gefeiert wurde ebenso 10 Jahre Feuerwehrjugend, Bibliothek und Jahre 5 NachbarschaftshilfePlus. Das sind Projekte und Angebote, die von jung bis ins hohe Alter sehr gut angenommen werden. Landesrat Ludwig Schleritzko war in seiner Festrede begeistert vom Engagement und von den vielen Projekten, die in Gemeinde immer wieder zustande unserer kommen. Bundesminister und Vizekanzler außer Dienst, Dr. Wolfgang Brandstetter konnte die Goldene Ehrennadel für besondere Verdienste um die Marktgemeinde Pölla verliehen werden.

Herr Dr. Wolfgang Brandstetter war während seiner Dienstzeit im Bund ein maßgeblicher Unterstützer für den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde. Viele Berührungspunkte verbinden ihn auch mit dem Ersten österreichischen Museum für Alltagsgeschichte. Bei solchen Anlässen spürt man immer wieder, dass auch in kleinen Gemeinden gemeinsam Großes erreicht werden kann.

Bürgermeister Günther Kröpfl



Verleihung der goldenen Ehrennadel für Dr. Wolfgang Brandstetter

Landesrat Ludwig Schleritzko, Vizekanzler außer Dienst Dr. Wolfgang Brandstetter, Vizebürgermeisterin Sandra Warnung und Bürgermeister Günther Kröpfl



Vzbgm. Sandra Warnung, Leiterin der Musikschule Christine Kahrer, Mag. Claudia Amsüss, Bgm. Günther Kröpfl, Sonja Thaler, Vizekanzler a. D. Dr. Wolfgang Brandstetter, Landesrat Ludwig Schleritzko, Direktorin der Volksschule Gabriele Weiler, Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Barbara Gallauner, Elisabeth Bichl











5 5

JAHRE















M A R K T G E

M E I N D







3. Versuch der BLP und FPÖ, einen geschäftsführenden Gemeinderat zu stellen



Geschäftsführende Gemeinderäte (gf. GR) haben in unserer Marktgemeinde Pölla verschiedene Aufgabengebiete, die sich diese grundsätzlich selbst nach der Gemeinderatswahl 2020 ausgewählt haben. Die Bürgerliste für Pölla und Freiheitliche haben den Anspruch auf einen gf. Gemeinderat. Nach den Rücktritten von Franz Wögenstein im Vorjahr und Manfred Brunner im Mai 2023 wurde nun der dritte Mandatar Martin Aschauer für die Funktion des gf. Gemeinderates nominiert und in der Gemeinderatsitzung am 06. Juni 2023 gewählt. Manfred Brunner hat seine Funktionen als gf. Gemeinderat und als Ortsvorsteher nach nur wenigen Monaten wegen zu großem Druck von Aufträgen und Terminen zurückgelegt. Als Gemeinderat möchte er aber dennoch tätig sein. Die Sachgebiete Bevölkerungsentwicklung und Wirtschaft, welche die BLP und FPÖ innehat sind bis dato nicht bearbeitet worden. Als Bürgermeister und damit Verantwortlicher für die Marktgemeinde Pölla erwarte ich, dass nun endlich die Arbeit in den gewählten Sachgebieten durch den neuen gf. Gemeinderat Martin Aschauer aufgenommen wird.

> Bürgermeister Günther Kröpfl



Das Bauhof-Team - für Sie im Einsatz



Neue Mitarbeiter für den Bauhof



Josef HEIDER

Wie seit vielen Jahren unterstützt uns während der Sommermonate auch wieder Herr Josef Heider als Mitarbeiter am Bauhof. Herr Heider wohnt mit seiner Ehefrau in Neupölla. Durch das AMS-"Jobchance" Förderprogramm über die Agentur Menschen und Arbeit ist es der Marktgemeinde Pölla möglich, diese zusätzliche Arbeitskraft in Anspruch zu nehmen und gleichzeitig einem Gemeindebürger einen Arbeitsplatz im Ort zu sichern.



Peter HOLLERER

Mein Name ist Peter Hollerer und ich bin seit Anfang April 2023 bei der Marktgemeinde Pölla als Bauhofmitarbeiter beschäftigt. Ich habe eine Lehre Kfz-Mechaniker abgeschlossen und bei meinen bisherigen Beschäftigungen in den unterschiedlichsten Bereichen gearbeitet. Gute Ortskenntnisse im Gemeindegebiet sind selbstverständlich, da ich in Altpölla geboren und aufgewachsen bin und nach wie vor hier mit meiner Ehefrau und meinen 2 Söhnen lebe. Der neuen Herausforderung sehe ich mit Freude entgegen.



Martin SKOS

Ich heiße Martin Skos und wohne seit 4 Jahren in Thurngelernter berg. lch bin Facharbeiter für Weinbau und Kellerwirtschaft und leidenschaftlicher Trockensteinmaurer. Seit Juni 2023 arbeite ich für 24 Wochenstunden Bauhofals mitarbeiter der Marktgemeinde Pölla. Da ich mich in der Region integrieren und diese noch besser kennen lernen will, freue ich mich, diese Chance erhalten zu haben.

€ 0,00 Stromkosten für die Gemeinde

In der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung dass wir Bezirkssieger im berichtet. Zuwachs an Photovoltaikflächen 2022 sind. Im ersten Halbjahr 2023 haben viele Private, aber auch Betriebe in die Stromerzeugung mittels Photovoltaikanlagen investiert. Die Marktgemeinde Pölla unterstützt jeden Errichter einer Photovoltaikanlage einmalig mit € 250,00. Von Jänner bis Juni 2023 konnten so 13 Anlagen mit einem Einspeise-Kilowatt-Peak potential von 315 werden.

Unsere **Energiegemeinschaft Pölla** bezieht sich derzeit auf das Umspannwerk Krumau. Der Gemeindebetrieb läuft momentan als Versuchsprojekt. Wir speisen dabei den durch gemeindeeigene Anlagen erzeugten Strom mit € 0,00 ein und verbrauchen diesen erzeugten Strom an gemeindeeigenen Verbrauchsstellen wieder mit € 0,00.

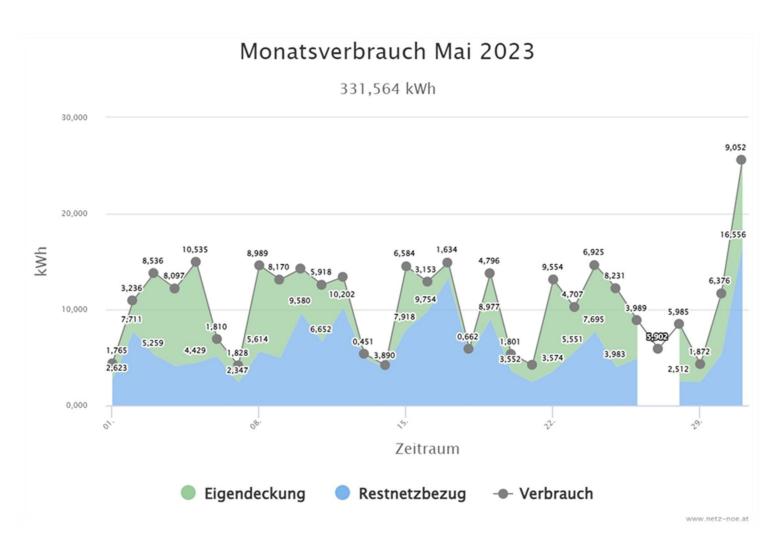
Die Stromzähler werden dabei im Viertelstundentakt abgelesen. Eine Ausrollung auf private Kunden soll, wie bereits angekündigt möglich sein, sobald die Abrechnung durch die EZN gewährleistet ist. Dies sollte noch 2023 umgesetzt werden. Begleitend dafür sind Infoabende über das Einspeisen und auch das Beziehen von Strom vorgesehen.

Hier ein Beispiel, wie es mit den gemeindeeigenen Anlagen derzeit funktioniert:

Der Verbrauch im Gemeindeamt im Monat Mai 2023 waren 331 Kilowatt. Dabei sind 55 % aus dem Netz der EVN bezogen, 45 % des Stroms kommen aus den gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen.

Bürgermeister Günther Kröpfl

Grafik zur Darstellung des Stromverbrauches am Gemeindeamt



Trinkwasser für 6 Orte soll sichergestellt werden

Die Befragungen für eine Trinkwasserversorgung in Orten Franzen. Nondorf. Schmerbach. Wetzlas. Kienberg Reichhalms und sind abgeschlossen. Ich bedanke mich für die Rücklaufquote bei allen, die sich für ein solches Projekt interessieren. Erfreulicherweise hat sich eine Mehrheit von 52 % für eine öffentliche Wasserversorgung ausgesprochen. Natürlich ist hier für viele der Kostenfaktor ein wesentlicher Parameter für eine Entscheidung. Das Büro Henninger aus Langenlois ist nun beauftragt, ein Gesamtkonzept für ein derartiges Projekt zu erstellen.

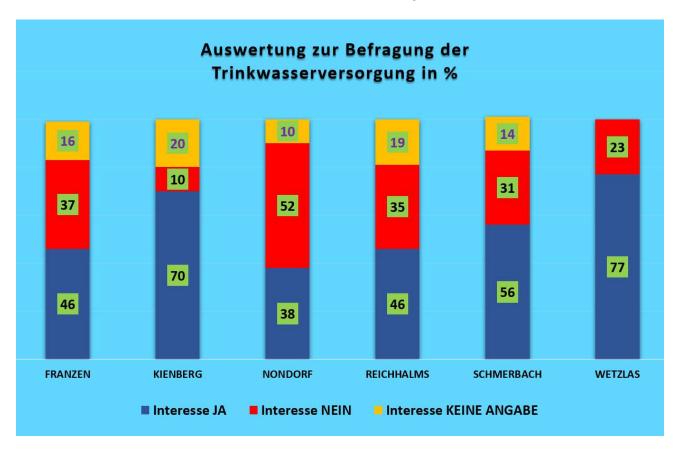
Dabei wird auch eine realistische Kostenschätzung erarbeitet.

In einer nächsten Informationsveranstaltung (Termin wird noch festgelegt) soll dieses Projekt mit den Konstenhinterlegungen präsentiert werden.

Sobald der Termin für die Informationsveranstaltung feststeht, werden Sie umgehend benachrichtigt.

Bürgermeister Günther Kröpfl

Zusammenfassende Rücklaufquoten in %



Gründung einer Genossenschaft ist wesentlich!

Aus wirtschaftlichen Gründen und zur Ausschöpfung der maximalen Fördermöglichkeiten bei Bund und Land ist die Gründung einer Genossenschaft wesentlich. Wie in den letzten Gemeindenachrichten verlautbart, sind für die Umsetzung einer Trinkwasserversorgung verantwortungsvolle Funktionäre von Nöten. Funktionär einer Genossenschaft zu sein bedeutet einerseits, verantwortungsbewusst und nachhaltig zu agieren, aber auch offen zu sein für und die Zukunft der Gemeinde Neues so

mitzugestalten. Interessierte Damen und Herren, die an der Umsetzung dieses Trinkwasserprojektes mitarbeiten möchten, bitte ich, sich bei mir bzw. am Gemeindeamt zu melden. Natürlich werden die Funktionäre einer möglichen Trinkwassergenossenschaft durch die Verantwortungsträger der Gemeinde bestmöglich unterstützt.

Bürgermeister Günther Kröpfl

"Loam Orbatn"

Beim Arbeiten mit Ton gibt es nicht nur eine Fülle an Gestaltungsmöglichkeiten, es holt uns aus dem Alltagsstress, bringt Energien ins Fließen und erdet uns im Hier und Jetzt. Stärkt das gemeinschaftliche Zusammenwirken und verleiht unserer persönlichen Note eine Form.

Schnupper doch mal rein in Diana's Kreativ-Werkstatt!

Was du bekommst:

Tipps und Möglichkeiten, Ton und Werkzeuge, Schrühbrand, Glasuren und Glasurbrand, im Preis bis zu 1 kg fertige Keramik.

Wie es abläuft:

Kreieren, Ausarbeiten, Gestalten, Spaß haben! ca. 7 - 14 Tage Trocknungsphase vor dem Brennen, nach dem Schrühbrand

2. Besuch zum Glasieren, nach dem Glasurbrand kannst du deine persönlichen Einzelstücke mit nach Hause nehmen.

Wann:

jeweils Samstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr 24.6., 1.7., 15.7., 08.07., 22.7., 29.7. und 5.8.

Was es kostet:

Erwachsene € 95, -

Kinder und Kleingruppen bis 8 Personen auf Anfrage

<u>Wo:</u>

Gesundheitspraxis lebensKunst 3593 Neupölla 128

Anmeldung bei Diana Gundacker unter der Telefonnr. 0664 / 300 49 30

PS: Gibt's auch als Geschenkgutschein















Sterbefälle

Name	Geburtsdatum	Sterbedatum	Wohnort
Maria SCHIERL	05.03.1933	29.03.2023	Franzen
Franz LEBENICH	09.03.1945	17.05.2023	Franzen
Eva DANGEL	22.11.1929	22.05.2023	Kienberg

Unser aufrichtiges Beileid!

Wir möchten Ihnen unser Mitgefühl über den Verlust eines geliebten Menschen aussprechen!



Rücksichtnahme auf Nachbarn

Aus gegebenem Anlass bzw. auf Grund vermehrter Beschwerden am Gemeindeamt, möchten wir auf die gesetzlichen Ruhezeiten hinweisen.

In der Marktgemeinde Pölla wurde keine Verordnung über Ruhezeiten erlassen.

Es gelten die gesetzlich festgelegten Ruhezeiten.

Die gesetzlichen Ruhezeiten:

- Montag bis Freitag: von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr und von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr
- Samstag: ab 17:00 Uhr
- Sonntag: ganztägig

Bitte achten Sie darauf, dass Sie unnötigen Lärm vermeiden.

Nehmen wir bitte Rücksicht auf unsere Nachbarn und Mitmenschen.

Wir appellieren an alle GemeindebürgerInnen bei lärmerzeugenden Tätigkeiten (Rasenmähen, Kreissägen, Hochdruckreiniger etc.) sich an die gesetzlichen Ruhezeiten zu halten.





Neuerungen NÖ Hundehaltegesetz und NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung



Ab 01. Juni 2023 gilt:

1. Meldepflicht für alle neu angeschaffenen Hunde Unverzügliche Meldung bei der örtlich zuständigen Gemeinde

Für die Meldung erforderlich:

- Daten des Halters (Name, Hauptwohnsitz, Kontaktdaten)
- Daten des Hundes
 (Name, Rasse, Farbe, Geschlecht, Wurfdatum, Chipnummer, Vorbesitzer)
- 2. Nachweis über die Absolvierung des verpflichtenden Sachkundenachweis "NÖ Hundepass"

Alle HalterInnen von Hunden sollten vor der Aufnahme einer Hundehaltung die erforderliche Sachkunde bei einer fachkundigen Person absolvieren – die Sachkunde gilt dann auch für weitere Hundehaltungen

- Vorlage des "NÖ Hundepasses" bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage)
- Allgemeine Sachkunde (für alle Hunde):
 1 Stunde Info durch Tierarzt/Tierärztin und 2 Stunden Info durch eine fachkundige Person

 Erweiterte Sachkunde (für Hunde gemäß § 2 und § 3 = Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial):
 zusätzlich zur allgemeinen Sachkunde sind noch mind. 4 Stunden Theorie und mind. 6 Stunden Praxis (inkl. Hund) zu absolvieren

- 3. Beschränkung der Hundehaltung:
- maximal 5 Hunde in einem Haushalt (Welpen ausgenommen) bzw. maximal
 2 Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial.
- 4. Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung:
- € 725.000 pro Hund für Personen- und Sachschäden für alle HundehalterInnen
- Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde
- Übergangsfrist für bereits gemeldete Hunde bis 1. Juni 2025

WIR BITTEN DAHER

ALLE HUNDEHALTER/INNEN

DEN NACHWEIS DER

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

IHRES HUNDES

BIS LÄNGSTENS 01. JUNI 2025

AM GEMEINDEAMT VORZULEGEN !!



Gemeinde bereitet sich für den Katastrophenfall vor



Am 19. Juni 2023 trafen sich 23 Personen zu einem Planspiel des Arbeitskreises Katastrophenschutz. Eingeladen waren die Mitglieder des Gemeinderates, die Gemeindebediensteten, die Ortsvorsteher, unsere Mitarbeiterinnen der Community Nurse und NachbarschaftshilfePlus, sowie ausgewählte Personen aus der Gemeinde. Unter Anleitung von drei Mitarbeitern des Zivilschutzverbandes unter der Leitung von Herrn Franz Zehetgruber wurde eine realistische Katastrophe eingespielt.

Gestartet haben wir um 17:30 Uhr, Lageszenario war ein großflächiger Stromausfall in Teilen Europas. Die Gemeinde wurde von der Bezirkshauptmannschaft aufgefordert, einen Krisenstab zu bilden und die notwendigen Maßnahmen einzuleiten.

Aufgabenstellung war unter anderem: Laufende Information für die Bevölkerung, wie lange funktioniert die Wasser- und Abwasserversorgung, wer übernimmt die medizinische Versorgung, Organisation von Treibstoff für die Notstromversorgung und Einsatzfahrzeuge, Lebensmittelversorgung. Dazu noch spezielle Annahmen wie: Rettung für ältere Person wird benötigt, Rauchentwicklung in einem Mehrparteienhaus, wer betreut mein Kind - ich bin alleinerziehend und Ärztin im Krankenhaus und zu guter Letzt ist

noch eine Reisegruppe mit 45 Personen in der Gemeinde gestrandet und es gab einen Verkehrsunfall auf der B38. Man sieht, wir waren mehr als gefordert und hatten bis 21:30 Uhr sehr viele Herausforderungen zu bewältigen. Das Planspiel hat auch gezeigt, dass die Gemeinde keine Vollkaskoversicherung im Krisenfall ist. In Eigenverantwortung sollten sich alle BewohnerInnen einen Vorrat an Verpflegung und Getränken, sowie notwendige Medikamente zur Eigenversorgung bevorraten.

Für Oktober haben wir einen Termin für eine Gefahren- und Risikoanalyse und am 04. November 2023 gibt es noch ein großes Planspiel mit Beteiligung der Feuerwehren und Übung im Gelände.

Wir bedanken uns bei allen, die sich für diese Übung Zeit genommen haben und tatkräftig mitgewirkt haben. Wenn Sie sich selbst für eine Mitarbeit im Katastrophenfall in der Gemeinde interessieren, melden Sie sich im Gemeindeamt oder direkt beim Bürgermeister. Gemeinsam können wir Krisen und Katastrophen, die auch jederzeit uns betreffen können, meistern.

gf. Gemeinderätin Andrea Ranftl



Örtliches Entwicklungskonzept

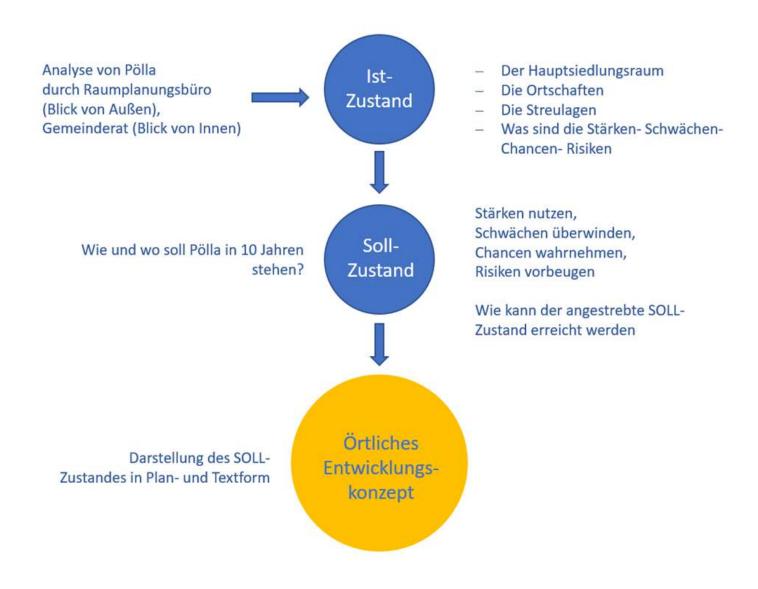
Marktgemeinde Pölla im Waldviertel- Der Weg zum Örtlichen Entwicklungskonzept

Für die Marktgemeinde Pölla soll das erste Örtliche Entwicklungskonzept ausgearbeitet werden. Damit hat der Gemeinderat den Grundstein für eine zeitgerechte strategische Ausrichtung der sozialen, wirtschaftlichen, infrastrukturellen und naturräumlichen Strukturen von Pölla gelegt.

Das Leitziel des Planungsprozesses ist es, die Lebensumstände der Bevölkerung nachhaltig zu verbessern, zu sichern und zukunftsfit zu gestalten. Das Örtliche Entwicklungskonzept wird in seiner finalen Ausarbeitung als Verordnung vom Gemeinderat erlassen und wird die Entwicklung der Marktgemeinde Pölla maßgeblich die nächsten Jahre steuern.

Die Arbeiten dazu sind bereits im Gange. In den nächsten Wochen und Monaten wird besonders der Siedlungsraum der Marktgemeinde Pölla näher untersucht, begangen, fotografiert – es wird sogar Drohnenaufnahmen geben, um gute räumliche Zusammenhänge erfassen zu können.

Lassen Sie uns den Weg zum Örtlichen Entwicklungskonzept kurz skizzieren, damit Sie zukünftig den Prozess von außen auch beobachten können.



Straßenbauvorhaben

B 38 Krug Ost



Die Firma HELD & FRANCKE BAUGESELLSCHAFT führt Arbeiten (Fräs- und Asphaltierungsarbeiten) auf der **LB 38** von Straßenkilometer 9,120 bis Straßenkilometer 9,680 in der **KG Krug** durch. Die Straße wird gesperrt. Die Arbeiten finden im Zeitraum **von 03. Juli 2023 bis 10. Juli 2023** statt.

B 38 Neupölla West



Die STRASSENMEISTEREI ALLENTSTEIG führt Arbeiten (Fräsarbeiten, Fensterflächen asphaltieren, Bankette anlegen) auf der LB 38 von Straßenkilometer 15,100 bis Straßenkilometer 16,600 in der KG Neupölla, KG Loibenreith, KG Kleinraabs durch. Die Straße wird gesperrt. Die Arbeiten finden im Zeitraum von 12. Juli 2023 bis 21. Juli 2023 statt.

Müllstatistik im Bezirk Zwettl

Abfallmengen - Vergleich 2022



																		V
Angabe in Tonnen	Restmüll	Sperrmull	Agrarfolien	Biotonne	Strauchschnitt	Altpapier	Altglas	Eisenschrott	Dosen	Kunststoffe inkl. VPS	Alttextilien	Speiseöle	Altholz	sonstige Stoffe	Bauschutt	Problemstoffe	EAG	Gesamt- abfallmenge
Allentsteig**	386,00	107,50	5,34	228,18	25,60	128,20	47,01	30,00	8,24	21,41	-	1,34	132,98	-	99,52	4,52	13,33	1 239,17
Altmelon	84,54	26,99*	14,45*	9,28	2,68	38,52	18,45	13,24*	3,15	8,47	4,19	1,26*	29,39*		11,70*	2,40*	4,59*	273,30
Arbesbach	174,46	53,17*	28,89*	23,65	40,04	72,86	36,86	26,48*	6,26	10,02	9,15	2,51*	58,77*	-	23,40*	4,80*	9,26*	580,58
Bärnkopf	46,69	22,20	2,66	12,06	1,70	17,47	13,18	7,50	2,21	2,91	2,25	0,77	19,14	0,39	17,72	1,30	2,46	172,61
Echsenbach	157,62	42,33	8,90	51,71	15,81	61,30	30,09	22,50	5,15	11,00	5,79	2,00	50,24	-	26,00	5,02	7,88	503,34
Göpfritz an der Wild	281,35	89,66	14,94	76,76	21,35	100,78	41,77	20,14	8,72	18,61	8,41	2,25	111,68	0,01	-	6,68	17,57	820,68
Grafenschlag	99,32	49,35	4,54	18,55	49,37	44,11	20,08	34,08	3,23	7,78	3,79	1,04	34,92	OH Š	18,91	2,11	5,31	396,49
Groß Gerungs	531,56	192,94	40,42	89,04	66,98	243,98	100,86	44,69	17,99	38,61	20,77	5,02	230,88		127,74	15,78	29,13	1 796,39
Großgöttfritz	149,82	48,46	7,28	15,30	19,05	63,08	37,91	19,00	6,25	10,37	6,76	2,06	63,90	0,10	34,28	2,50	7,34	493,46
Gutenbrunn	59,92	23,62	-	7,42	13,80	29,11	13,18	12,50	2,21	4,11	2,65	0,91	25,04	-	45,96	1,12	4,71	246,26
Kirchschlag	68,91	40,36	16,14	8,82	16,06	30,14	17,47	17,00	2,81	7,00	3,21	0,69	46,20	0,18	22,04	1,68	5,99	304,70
Kottes-Purk	181,25	58,03	29,72	22,72	-	65,75	27,43	28,12	5,16	14,56	7,50	1,74	33,20		28,30	3,06	12,06	518,60
Langschlag	210,43	88,36	27,38	40,65	7,66	94,46	42,19	26,66	4,34	13,42	8,32	2,08	88,32	0,08	65,94	5,09	13,39	738,77
Martinsberg	123,15	48,86	16,36	13,91	13,42	50,94	21,89	29,60	3,67	8,10	6,00	1,12	36,10	-	52,32	3,02	7,21	435,67
Ottenschlag	195,56	53,53	5,02	49,69	7,40	69,90	35,05	18,33	4,77	9,96	5,25	1,25	44,92	-	20,80	2,69	8,77	532,89
Pölla	142,66	36,14	2,08	36,64	4,86	51,90	23,49	12,60	4,42	10,33	5,13	1,70	37,98		17,62	4,51	6,53	398,59
Rappottenstein	198,94	96,04	28,08	31,99	12,82	92,80	35,08	39,63	5,56	12,69	7,51	1,45	93,02		77,68	2,03	10,81	746,13
Sallingberg	169,14	36,73	14,96	26,89	5,46	63,36	28,16	15,62	4,75	11,41	6,58	2,07	52,96	0,01	7,86	2,23	8,94	457,13
Schönbach	96,61	51,22	11,66	6,50	-	38,43	19,04	12,56	3,18	5,23	4,46	1,02	30,00	-	16,16	2,97	7,50	306,54
Schwarzenau	217,04	74,75	11,94	107,88	24,20	85,42	32,08	37,64	6,25	14,97	6,89	2,05	52,62	-	21,34	5,05	11,92	712,04
Schweiggers	248,92	96,38	18,12	55,64	15,82	102,96	32,96	32,15	8,62	17,25	9,59	3,30	84,28	0,72	26,84	3,22	14,72	771,49
Bad Traunstein	114,32	47,46	19,12	9,90		48,71	23,50	19,58	4,20	6,99	5,21	0,55	50,38	-	-	3,65	7,02	360,59
Waldhausen	142,61	30,28	11,60	32,56	8,36	50,47	23,38	20,00	4,75	10,10	6,09	1,59	43,34	0,02	9,22	3,53	8,41	406,31
Zwettl	1 597,91	289,35	46,38	1 183,38	113,17	701,32	273,23	53,69	41,41	99,04	49,54	8,87	326,12	- 9	98,87	22,14	59,73	4 964,15
Summe Gemeinden	5 678,73	1 703,71	385,98	2 159,12	485,61	2 345,97	994,34	593,31	167,30	374,34	195,04	48,64	1 776,38	1,51	870,22	111,10	284,58	18 175,88
ULST Kleinschönau	2,34			<u>-</u>	-	-	-	-	121	= =	-	-		0,44	0,12		79,27	82,17
Gesamt	5 681,07	1 703,71	385,98	2 159,12	485,61	2 345,97	994,34	593,31	167,30	374,34	195,04	48,64	1 776,38	1,95	870,34	111,10	363,85	18 258,05

^{*} gemeinsame Sammlung im ASZ Altmelon/Arbesbach - nach Einwohnerschlüssel aufgeteilt

die NÖ Umweltverbände

Wir machen's einfach.

KFZ-Meisterwerkstatt Thomas Mayerhofer

Schmerbach 39, 3594 Franzen 02988/20029 0664/5841194 office@m-kfz.at www.m-kfz.at



- Service und Reparatur aller Marken, Reifenmontage, Oldtimerreparatur, Windschutzscheibentausch und Karosserie-Reparatur mit Versicherungsabwicklung, Klimaservice.
- KFZ-Prüfstelle für weißes/rotes Pickerl bis 2,8 t
 Anhänger gebremst/ungebremst bis 3,5t

^{**} inklusive Truppenübungsplatz

Frühjahrsputz - Aktion "Der Dreck muss weg"

Aktion "Der Dreck muss weg" - Frühjahrsputz in der Marktgemeinde Pölla

Am Samstag, den 15. April 2023 fand wieder der Frühjahrsputz statt. In der Marktgemeinde Pölla haben die Bewohner unserer Katastralgemeinden fleißig Müll gesammelt und so für ein gepflegtes Ortsbild der einzelnen Katastralgemeinden und somit gemeinsam für ein schönes Pölla gesorgt. Es haben insgesamt 107 Personen teilgenommen und 33 volle Müllsäcke wurden beim Altstoffsammelzentrum abgegeben. Als Dankeschön wurden die fleißigen Helfer von der Marktgemeinde Pölla zur Jause eingeladen.



KG Altpölla



KG Kienberg



KG Kleinraabs



KG Neupölla



KG Nondorf



KG Ramsau

Frühjahrsputz - Aktion "Der Dreck muss weg"



KG Reichhalms



KG Schmerbach am Kamp



KG Wegscheid am Kamp



Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch. Den Energieausweis brauchen Sie

- → laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- → als Beilage f
 ür Ihren F
 örderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- → bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten: Mo-Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

Kindergarten Neupölla - Gruppe 1



Gemeinsam mit Fr. Dir. Weiler lösten die Schulanfänger am 28.03.23 einige Arbeitsblätter zum Thema "Ostern". Immer wieder freuen sich die Kinder auf ihren Besuch!



Erstmalig besuchte uns eine Theaterspielerin der "Tagträumer*innen" im Kindergarten und bot den Kindern das Stück "Das kleine ICH Bin Ich" an.





Bei Schönwetter legen wir unsere Aktivitäten ins Freie. So wurde in der Nähe vom Raum der Landjugend Pölla ein Picknick gestaltet und am Wasserhügel geturnt.





Um eine kostenfreie Joulius - Theatervorstellung für das folgende Kindergartenjahr zu gewinnen, bastelten wir Sonnenkarusselle, welche mit "der Kraft der Sonne" betrieben wurden. Dadurch wurde das Interesse der Kinder für Stromkreise geweckt. An den Folgetagen probierten die Kinder mit Hilfe eines Erwachsenen verschiedene Stromkreise aus. Es wurden Glühlämpchen zum Leuchten gebracht, ein Bürstenroboter kreiert, Rotorblätter zum Abheben gebracht und "Radios" zum Abspielen von einem Geburtstagslied und Geräuschen gebaut.

Kindergarten Neupölla - Gruppe 2



Der Besuch der Zahngesundheitserzieherin und ihrem KROKO ist für die Kinder immer ein aufregendes Erlebnis. Auf spielerische Art und Weise erfahren die Kinder vieles über die richtige Zahnpflege.



Bei der Werkbank im Kindergarten sammeln die Kinder erste Erfahrungen im Umgang mit Holz, Hammer und Nagel. Die Kreativität der Kinder lässt tolle Kunstwerke entstehen.



Die Kinder der Gruppe 2 haben ihre Familienmitglieder zu einem Wandertag, bei perfektem Wetter, in Neupölla eingeladen. Für einen gemütlichen Ausklang beim Lagerfeuer mit Würstelgrillen, hat das Team des Kindergartens gesorgt.





Unser Kindergarten wurde von KLAR Kampseen mit einer Kiste, voll gefüllt mit Materialien zum Thema Wasser ausgestattet. Gut ausgerüstet mit Keschern und Becherlupen erforschen die Kinder der Gruppe 2 den Badeteich in Neupölla.



LANDJUGEND PÖLLA'S

SOLLEY BALLS TURNED

+SPRITZERWERTUNG +MITTAGSTISCH

SO,9.JULI 2023 SPIELBEGINN 10 UHR AM BEACHVOLLEYBALLPLATZ IN FRANZEN

4er Teams mit mindestens einer Frau 9:30 Einspielen für alle Teams Anmeldung bis 01.07. bei Sarah (0677 61213126)

Volksschule Altpölla



Sicherer Umgang mit dem Internet

Die 3. und 4. Schulstufe der VS Altpölla absolvierte einen Workshop zum Thema "Sicherer Umgang mit dem Internet". Der Trainer von i-s-i Impulse.Schule.Internet Alexander Schmelzer erarbeitete mit den Kindern das richtige Verhalten und den sicheren Umgang mit dem Internet und machte sie auf mögliche Gefahren aufmerksam. Die Kinder konnten hier alle Fragen zu diesem Thema stellen und erhielten kindgerechte Antworten.



Bachwanderung

Bei perfektem Sommerwetter machten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe eine Bachwanderung. Bevor es ans Tun ging, stellte Workshop-Leiterin Astrid Damböck die verschiedensten Kleinstlebewesen eines Baches vor. Dabei lernten die Kinder, dass man anhand dieser Bewohner die Wasserqualität eines Gewässers bestimmen kann und dass das gesamte Ökosystem ohne diese Insekten nicht existieren würde. Die Kinder fanden neben Bachflohkrebsen, Libellenlarven, Stabwanzen, Köcherfliegenlarven auch Blutegel. Am Ende wurden alle Insekten wieder zurück an ihren Fundort gebracht und vorsichtig ins Wasser entlassen. So macht Lernen Spaß!



Besuch in der Landeshauptstadt

Die 3. und 4. Schulstufe der VS Altpölla besuchte am 13. Juni 2023 die Landeshauptstadt St. Pölten. Ausgang nahm die Besichtigung am Klangturm, von wo die Kinder einen tollen Blick von oben auf unsere Landeshauptstadt hatten. Danach ging es in den Sitzungssaal der NÖ Landesregierung und in die Leopold-Kapelle im NÖ Landhaus. Im Haus der Natur erhielten die Kinder einen Eindruck von der Artenvielfalt der Flora und Fauna unseres Bundeslandes. Auf dem Weg zum St. Pöltner Dom zeigte der Führer die Überreste der Stadtmauer und eines Stadtturms. Im Dom konnten die Fresken von Daniel Gran und der Kreuzgang bewundert wurden. Die Kinder zählten die Teller an der Fassade "Tellerhauses" in der Kremsergasse und waren vom Rathausplatz, der Pestsäule und der Franziskanerkirche sichtlich beeindruckt. Zum Abschluss gab es dann in der Mensa der HTL St. Pölten für alle Kinder ein kostenloses Mittagessen.

Ausgezeichnete Musikerinnen und Musiker

Konzertprämiere im neuen Veranstaltungssaal!

Am 03. Juni 2023 durften sich zahlreiche Besucher nicht nur von unserem tollen Konzertprogramm begeistern lassen, sie konnten sich auch vom gelungenen Klang des Veranstaltungssaals in der Volksschule Altpölla überzeugen. Das modern gehaltene Programm hat zu einer durchwegs positiven Resonanz der Besucher geführt und zeigte einmal mehr, dass sich die Blasmusik weiterentwickelt hat. Durch das Programm führte unsere Marketenderin Pfeisinger. Der festliche Rahmen wurde natürlich auch für Ehrungen genutzt. Melanie Mayerhofer und Ewald Mistelbauer durften sich über 15 und 25 Jahre beim NOEBV freuen und erhielten dafür das jeweilige Ehrenzeichen.

Besonders durften wir uns über die Ehrung unserer Kapellmeisterin Elisabeth Bichl freuen. Ihr wurde die silberne Dirigentennadel überreicht. Dafür muss man bei einer Konzertwertung 6 mal in Folge mindestens 91 Punkte erreichen. Auf diese Leistung sind wir wirklich sehr stolz. Eine außerordentliche Freude sind natürlich immer neue Mitalieder. Dieses Mal durften wir gleich 8 Musiker*innen erwähnen, die zum 1. Mal bei einem Konzert des Musikvereins mitwirkten. Wir freuen uns über den Zuwachs: David Strupp, Romana Fröhlich, Hannah Greiml, Verena Endl, Theresa Misof, Valerie und David Mayerhofer und Martin Fröhlich

Wir dürfen uns bei allen Besuchern aufs herzlichste bedanken und freuen uns schon jetzt auf alle kommenden Konzerte.



Florian Mayerhofer Obmann



Gabriele Müller Beste Freiwillige 2023

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivationen für kommende Herausforderungen zu geben. Aus diesem Anlass wurden heuer 85 "Helferinnen und Helfer im Hintergrund" aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto "Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen", überreichten Herr Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf– und Stadterneuerung) die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich, NÖ Regional und von der NÖ Dorf– und Stadterneuerung.

Die Marktgemeinde Pölla nominierte dieses Jahr Frau Gabriele Müller.

Vielen Dank für ihr uneigennütziges Engagement in der Marktgemeinde Pölla. Frau Gabriele Müller kümmert sich um zahlreiche Blumenbeete und Grünflächen in Neupölla sowie um diverse Gräber am Friedhof in Neupölla. Sie ist jahrelanges Mitglied beim Dorferneuerungsverein "Club Neupölla" und seit 2015 Mitglied bei den Senioren Pölla. Die Vereine können sich über ein engagiertes ehrenamtliches Mitglied freuen. Als Ortsbesorgerin in Neupölla unterstützt Sie äußerst gewissenhaft den Ortsvorsteher.



Landesrat Ludwig Schleritzko, die Beste Freiwillige der Marktgemeinde Pölla Frau Gabriele Müller, Obfrau der NÖ Dorf– und Stadterneuerung Frau Maria Forstner, Vizebürgermeisterin Sandra Warnung und gf. Gemeinderat Reinhard Endl



Die Marktgemeinde Pölla lädt auch heuer wieder zum Ferienspaß ein!

Pölla's Ferienspaß findet heuer bereits zum **10. Mal** statt!!

Wir freuen uns auf Euch bei Pölla's Ferienspaß!

PROGRAMM

Woche 1: Auf Jäger`s Spuren durch den Wald! Wir erfahren Interessantes über Bäume, Pflanzen und Tiere des Waldes.

Woche 2: Schnuppere in die Welt der Musik!

Woche 3: Stationenbetrieb mit typischen Landjugendaktivitäten.

Woche 4: Erlebnissportwoche für alle angemeldeten Kinder.

Woche 7: Bei Familie Hartl darf in den Schweinestall geschaut werden, Frau Amsüss erklärt uns die Welt der Bienen und bei Familie Gallauner bekommen wir einen Einblick in das abendliche Kühemelken.

Woche 8: Wir basteln Falkenstangen für unsere Landwirte. Traditionell gibt es auch wieder eine Sägespanschlacht!

Woche 9: Ziegentrekking bedeutet Wandern mit Ziegen. Gemeinsam spazieren wir mit ein paar Ziegen, die sich auch gerne streicheln lassen. Zum Abschluss grillen wir mit Jung und Alt, die Kinder werden dazu von der Gemeinde eingeladen. Bitte in Begleitung eines Erwachsenen. Unkostenbeitrag für die Ziegenwanderung € 4,00.

Anmeldung bitte bis spätestens jeweils eine Woche vor der Veranstaltung bei Andrea Ranftl unter 0664/4555637 oder unter ranftl110@gmail.com

Die Aktionen finden bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl statt.

Bitte entsprechende Kleidung und Trinkflasche mitgeben!

Sonnenschutz nicht vergessen!

In Woche 2 und 3 bitten wir um freie Spenden für den Verein (Musikverein und Landjugend)



PÖLLA'S FERIENSPASS 2023

Ferien- woche	Aktion	Datum	Ferien- woche	Aktion	Datum
1	Auf der Pirsch	Freitag, 7. Juli 2023 14:00 Uhr - 16:00 Uhr Landschaftsteich Altpölla	7	Stalltür auf!	Freitag, 18. August 2023 16:00 Uhr Altpölla bei Familie Hartl, Familie Amsüss und Familie Gallauner
2	Musik an!	Freitag, 14. Juli 2023 15:00 Uhr - 17:30 Uhr Rother Hof Altpölla	8	Kreativ mit Holz	Freitag, 25. August 2023 14:00 Uhr Holz am Kamp Thurnberg 1
3	Landjugend auf Zack	Freitag, 21. Juli 2023 13:30 Uhr - 15:30 Uhr Sportplatz Neupölla	9	Ziegen- trekking	Donnerstag, 31. August 2023 16:00 Uhr Landschaftsteich Neupölla
4	Erlebnis- sportwoche	24. Juli 2023 bis 28. Juli 2023			

Autohaus Lirnberger

ÖAMTC-Straße 2; 3830 Waidhofen/Th. Tel.: 02842/52464; Mail: alimberger@autohaus-limberger.at







Vertragshändler der Marken Mitsubishi und MG

Reparatur- und Serviceleistungen aller Marken Havariearbeiten und Versicherungsabwicklung Überprüfung §57a Reifendienst: Reifenwechsel und Reifenlagerung Neu- und Gebrauchtwagenverkauf

Ladestationen für Elektro-Fahrzeuge



Unsere Werkstatt ist für alle Fahrzeugmarken ausgerichtet. Wir sind bemüht, Sie zu jedem Problem rund um Ihr Fahrzeug sach- u. fachgerecht zu beraten und die Reparaturarbeiten so rasch wie möglich durchzuführen. Ersatzteile haben wir in großer Anzahl auf Lager. Machen Sie sich ein eigenes Bild vom Service unseres geschulten Teams.





Gemeindevisite durch den Bezirkshauptmann

Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham besucht die Marktgemeinde Pölla

Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham besucht alle 24 Gemeinden im Bezirk Zwettl. Am 07. Juni 2023 verbrachte Herr Peham einen Nachmittag in der Marktgemeinde Pölla. Gemeinsam startete unser Nachmittag am Gemeindeamt bei einem Arbeitsgespräch mit vielen Informationen über unsere Gemeinde, um diese besser kennen zu lernen. Danach machten wir uns auf nach Franzen, von dort aus wanderten wir zur Ruine Dobra. Die Besichtigung der Ruine mit einer Führung durch den Obmann des Vereines "Pölla Aktiv" Johann Müllner und der Ausblick hinterlassen einfach einen großartigen Eindruck. Von der Ruine ging es dann zum Haus am See, von dort aus begaben wir uns in Feuerwehrzille zu einer abenteuerlichen Zillenfahrt, bei der unser Bezirkshauptmann und unser Bürgermeister vollen Körpereinsatz beweisen mussten. Zurück am Haus am See zu einer kleinen Pause und Stärkung ging es danach weiter zur Besichtigung ins Jugendgästehaus nach Franzen, denn als Jugendlicher durfte der Herr Bezirkshauptmann bei einem Jugendausflug schon in Franzen nächtigen. Es wurden wieder Erinnerungen geweckt. Einen gemütlichen Ausklang und nette Gespräche mit den anwesenden Gemeinderäten gab es dann noch im Teichstüberl.

Einen Herzlichen Dank unserem Bezirkshauptmann für diesen gelungen und interessanten Besuch. Wir hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit und noch viele Besuche bei Veranstaltungen in der Marktgemeinde Pölla.

Vizebürgermeisterin Sandra Warnung









Freiwillige Feuerwehr





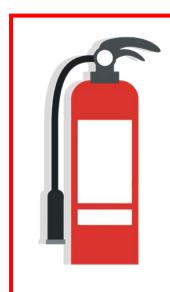
Maibaumaufstellen in Klein Enzersdorf und 55 Jahre Marktgemeinde Pölla

Am 30. April 2023 unterstützen Kameraden der FF Altpölla die Dorfgemeinschaft von Klein Enzersdorf wieder beim alljährlichen Maibaumaufstellen. Bei sonnigem Wetter konnten wir einem ausgiebigen Festakt beiwohnen, der nach gelungener Maibaum-Aufrichtung in einem gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Pölla mündete. Feierlich ging es am Freitag, den 12. Mai 2023 bei der 55 Jahr Feier der Marktgemeinde Pölla weiter, bei der die Feuerwehrjugend die Ausschank übernahm und so auch dieses Fest zu einem geselligen Event machte.

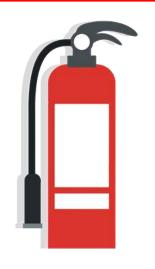


Florianiübung

Das Kommando der FF Altpölla organisierte für den 17. Mai 2023 die traditionelle Florianiübung, heuer in Klein Enzersdorf. Diesmal wurde ein Waldbrand als Übungsszenario herangezogen. Ziel war es, das Arbeiten mit den neu angeschafften Löschutensilien wie faltbarer Löschwasserbehälter und Schwimmpumpe zu trainieren. Die FF Frauenhofen unterstützte die Übung mit einem Waldbrand Pick-up. Bei strömenden Regen folgten knapp 20 Feuerwehrmänner und –frauen der Einladung selbst über die Grenzen des Unterabschnittes hinaus und machten so die Übung zu einem vollen Erfolg.



FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG im Feuerwehrhaus der FF Altpölla am 30. September 2023 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr





Florianimesse mit Angelobung







Floriani und Spanferkelessen in Franzen!

Die Florianifeier ist im Feuerwehrkalender ein wichtiger Fixpunkt, da im festlichen Rahmen und im Beisein vieler Kameradinnen und Kameraden die Angelobung durchgeführt wird. Bei der diesjährigen Angelobung wurden drei Feuerwehrmitglieder angelobt. Darunter ein neues Mitglied der FF Franzen, Klaus Kerbler und zwei Jugendfeuerwehrmitglieder nahmen ihren aktiven Dienst in den eigenen Feuerwehren auf. Melanie Gallauner bei der FF Altpölla und Kathrin Holm bei der FF Franzen. Die FF Franzen hat neue Atemschutzflaschen gekauft, diese wurden im Anschluss gesegnet. Danach fand das gut besuchte Spanferkelessen der FF Franzen statt!



Gratulationen und Feierlichkeiten bei Nachbarschaftshilfe Plus!



Über 50 ehrenamtliche Mitarbeiter aus den Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden (Pölla, Röhrenbach, Göpfritz und St. Leonhard) trafen sich am 01. Juni 2023 in einem ungezwungenen Rahmen zum Austausch im Kulturhof in Pölla.



Ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Gemeinden Pölla, Röhrenbach, St. Leonhard und Göpfritz

"Wir können sehr stolz auf unsere vielen gemeinsam geleisteten Einsätze, ein starkes Team und sehr engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter sein!" Obmann Bürgermeister Günther Kröpfl ist von der positiven Entwicklung des Projektes begeistert.

Sowohl die Fahrtendienste, die Unterstützung beim Spazierengehen, der Einkaufservice und die Besuche, als auch die dieses Jahr gestarteten Smart Cafés werden mit unglaublich positiver Resonanz angenommen. Kurz gesagt: Das Projekt Nachbarschaftshilfe Plus entwickelt sich noch besser als erwartet!

Seit Mai 2022 konnten für das Gesamtprojekt über 3.400 Dienste vermittelt werden und die Entwicklung zeigt, dass bereits in den ersten Monaten dieses Jahres noch stärker auf die Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer Nachbarschaftshilfe Plus zurückgegriffen wurde.

Doch nicht nur dieses wunderbare Wachstum, sondern auch viele runde Geburtstage gab es bei unserem Treffen zu feiern. Abgerundet wurde die Feier durch eine spontane musikalische Einlage eines ehrenamtlichen Mitarbeiters auf seiner Ziehharmonika.



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union













"Geburtstagskinder", Gemeindevertreter, Projektleitung, MitarbeiterInnen

Sie haben Interesse, ehrenamtlich mitzuarbeiten oder sich unverbindlich über unsere Dienste zu informieren?

Wenn auch Sie gerne Teil unseres ehrenamtlichen Nachbarschaftshilfe Plus Teams werden möchten, oder sich einfach über unsere Dienste und Möglichkeiten informieren wollen, kontaktieren Sie uns gerne! Wir freuen uns, Ihnen unverbindlich Nachbarschaftshilfe Plus näher zu bringen!



Smartcafé die nächsten Termine:

20. Juli 2023

17. August 2023

21. September 2023

im Teichstüberl Franzen

jeweils ab 14:00 Uhr



Telefonisch erreicht Ihr eine unserer NHPlus Mitarbeiterinnen:

Montag – Freitag von 8:00 Uhr – 11:00 Uhr unter 0681/108 889 60

In der Marktgemeinde Pölla ist **Sandra Doninger** schwerpunktmäßig für Euch da. Sprechstunden am Gemeindeamt – bitte nur nach telefonischer Voranmeldung!



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union











Wasserpädagogik mit Schwerpunkt Biodiversität im UnterWasserReich Schrems



11 Pädagoglnnen quer durch alle Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Volksschule, Mittelschule) nahmen an dem Fortbildungsworkshop am Dienstag, den 18. April 2023 im UnterWasserReich Schrems mit Naturvermittlerin Angelika Ebhart teil.

Wasserpädagogik ist seit zwei Jahren in der Region Kampseen Teil des Unterrichts und wurde in der Umsetzungsphase von KLAR! installiert. Die damals angeschafften Wasserkisten unterstützen die Pädagoglnnen bei einem anschaulichen Unterricht am hauseigenen Gewässer. Das Thema Biodiversität wurde auf Wunsch der Pädagoglnnen in dieser Phase neu aufgenommen. Das Unter-WasserReich arbeitet Arbeitsblätter für die vorhandenen Wasserkisten aus und so gelangt das Wissen direkt an alle Kinder der Region Kampseen.

In NÖ gibt es etwa 1900 Teiche – davon ca. 1800 im Waldviertel, der Gebhartsteich zählt hier zu den größten. Viele Teiche im Waldviertel sind sogenannte Himmelsteiche und daher auf Regen angewiesen. Ein Karpfen "verspeist" ca. 30.000 Wasserflöhe, aus diesem Grund spielt die Biodiversität in und an den Teichen eine wesentliche Rolle. Biodiversität bedeutet nicht Artenvielfalt sondern auch Vielfalt Ökosysteme und genetische Vielfalt. Durch naturbelassene Randzonen an den Teichen lässt sich dies einfach umsetzen. Das Waldviertel 1700 Hektar Teichlandschaft und hat rund "produziert" darin 27.800 kg Insekten, aber auch pflanzliches und tierisches Plankton. Gewässer auf der ganzen Welt produzieren rund 50 % unseres Sauerstoffs. Die PädagogInnen konnten mikroskopische Leben im Wasser entdecken.



Melanie Braunschweig, Lisa Pichler, Ulrike Klammer, Carina Braunauer, Irene Leopold-Höfinger, Viktoria Grünstäudl, Eva Liakas, Angelika Ebhart, Anna Lehmerhofer, Susanne Wasinger, Yvonne Zottl







Radwegverbindung der Region "Herz des Wald4tels" und der Region "Kampseen"



Der Thayarunde-Radweg bzw. der Knödel-Land-Radweg und die Volt-Radrunde sind verbunden und beschildert. Es werden nicht nur zwei Regionen verbunden, sondern auch noch das Radfahrvergnügen gefördert. Von der Volt-Radrunde mit einer Wegstrecke von 127,62 km mit der neuen Verbindung über Neupölla nach Göpfritz an der Wild. Von dort aus gehen der Tayarunde-Radweg mit einer Streckenlänge von 111 km oder der Knödel-Land-Radweg mit einer Länge von 42,71 km weiter. Diese Radwege laden ein, in unseren Regionen zu verweilen und die Sehenswürdigkeiten zu besuchen. Wir wünschen allen begeisterten Radfahrern viel Spaß und Vergnügen mit dieser neuen Option und Verbindung des Radwegenetzes

> Vizebürgermeisterin Sandra Warnung









Das richtige Verhalten bei Hitze



Hohe Temperaturen haben Auswirkungen auf unsere Gesundheit. Dabei kann die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit beeinträchtigt werden. Gewisse Personengruppen müssen sich besonders vor Hitze schützen, da sie eine schlechtere Wärmeregulation aufweisen, weniger schwitzen und ein vermindertes Durstgefühl haben. Dies macht sie anfällig für Hitzestress und kann ihr Herz-Kreislaufsystem beeinträchtigen. Auch die während Hitzeperioden oft erhöhte Ozonkonzentration in der Luft kann gesundheitliche Beschwerden wie Augenbrennen und Atemwegssymptome verursachen.

Zu den Risikogruppen zählen insbesondere ältere Menschen, (chronisch) Kranke, Kleinkinder und Schwangere.

Angehörige von alleinlebenden, älteren Menschen können sich auf Hitzeperioden vorbereiten:

- Tägliche Telefonate, Besuche und Hilfe von Nachbarn organisieren
- bei Bedarf Betreuungsmöglichkeit durch Hilfsdienste während Hitzewellen abklären
- Versorgung mit Lebensmitteln und Getränken sicherstellen
- gut lesbare Liste mit den Telefonnummern von Ansprechpersonen und einer Ärztin oder einem Arzt neben das Telefon der betagten Person legen

Medikamenteneinnahme bei Hitze

Verschiedene Medikamente können bei Hitze Probleme verursachen. Zum Beispiel gibt es Medikamente, die den Blutkreislauf oder den Wasserhaushalt (Durst, Schwitzen) beeinflussen. Dies sind aber genau die Regulationssysteme, mit denen sich unser Körper auf Hitze einstellt. Auch Medikamente, welche mit einem Pflaster (zum Beispiel Schmerzpflaster) aufgeklebt und über die Haut aufgenommen werden, können aufgrund der verstärkten Durchblutung der Haut bei Hitze eine verstärkte Wirkung zeigen. Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte frühzeitig mit dem Arzt darüber sprechen. Bestimmte Medikamente verlieren in warmer Umgebung ihre Wirksamkeit

Deshalb unbedingt kühl lagern

ACHTUNG: Kinder und Tiere dürfen bei hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung niemals unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurückgelassen werden. Auch bei kurzem Abstellen kann sich ein Fahrzeug rasch aufheizen und so zur gefährlichen Falle werden.



Fotorecht: SommerhitzeFotolia 162427628 S













Coole Tipps für heiße Tage



Ausreichend über den Tag verteilt trinken

- am besten Wasser und ungesüßten Tee
- keine alkoholischen oder stark gezuckerten Getränke
- Getränke für unterwegs mitnehmen

Gesund essen

- viel wasserreiches, rohes Obst und Gemüse
- kleine und leichte, salzhaltige Speisen
- schweres Essen und große Portionen vermeiden
- verderbliche Nahrungsmittel im Kühlschrank aufbewahren

Die Wohnung kühlen

- nachts und in der früh querlüften
- mit Jalousien und Vorhängen verschatten
- wärmeabgebende Geräte ausschalten

Erholsam schlafen

- Schlafstätte in kühlere Bereiche legen
- leichte Bettdecke und Bettwäsche nutzen

Den Körper kühlen

 lauwarme, feuchte Tücher oder Wasser aus einer Sprühflasche auf Beine, Arme, Stirn und Nacken

Im Falle eines Falles



Notruf 144



Sich schützen

- leichte, luftige Kleidung und Sonnenhut mit Nackenschutz tragen
- Erledigungen in die Morgenstunden verlegen
- Mittagshitze vermeiden
- körperliche Anstrengung vermeiden und "Hitzepausen" in kühler Umgebung einlegen

Nach Familie, Freunden und Nachbarn sehen Kinder und Haustiere nicht im Auto lassen











Auch das Waldviertel wächst



Wo das Leben neu beginnt.

Mehr Zuzüge als Wegzüge, auch auf Bezirksebene. Trotz negativer Geburtenbilanz (-1.179) stieg die Zahl der Bevölkerung im Waldviertel um + 804.

Am 01. Jänner 2023 lebten **216.454** Menschen in der NUTS3 Region **Waldviertel**. Das sind um 804 Personen (+3,7 %) mehr als zu Jahresbeginn 2022. Das geht aus den endgültigen Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik von Statistik Austria hervor.

Zwar ist die **Geburtenbilanz** auf Grund der demografischen Entwicklung wie in vielen Regionen Österreichs **negativ**, dennoch wuchs die Bevölkerung in allen Bezirken außer Gmünd auch gesamt betrachtet. Der Grund dafür ist die **positive Wanderungsbilanz**. Es zogen im Vorjahr in allen Bezirken der Region sowie in der Stadt Krems mehr Menschen zu als weg.

Das Waldviertel ist keine Abwanderungsregion

Der Trend setzt sich fort. Immer mehr Menschen wählen das Waldviertel als ihren Wohn- und Arbeitsort. Seit 2009 sind 72.000 Menschen zugezogen, um hier ihren Hauptwohnsitz zu gründen. Das positive Wanderungssaldo im letzten Jahr kam nicht ausschließlich durch die Zuwanderung aus dem Ausland zustande, sondern auch durch Zuzug aus dem Inland. Selbst wenn man den krisenbedingten Zuzug aus der Ukraine herausrechnen würde, bleibt die Bilanz positiv. Innerhalb Österreichs kamen die meisten aus den Regionen Wien, St. Pölten und Wiener Umland Nord. Von außen zogen die meisten aus der Ukraine, Rumänien und Deutschland zu.

Auf Gemeindeebene verzeichnen alle **56 Projekt-gemeinden** von "Wohnen im Waldviertel" ein positives Wanderungssaldo. Bei der Hälfte dieser Gemeinden ist auch die Bevölkerungszahl gesamt betrachtet gewachsen.

Zuzug bleibt wichtig!

Der Verein Interkomm setzt sich **seit 2008** dafür ein, Menschen für das Wohnen und Arbeiten im Waldviertel zu begeistern. Um die Bevölkerung zu stabilisieren, **braucht** es weiterhin **Bemühungen** in diese Richtung.

Obmann Bürgermeister Martin Bruckner weist immer wieder darauf hin: "Zuzug bleibt wichtig für das Waldviertel!" Ohne Zuzug würde unsere Bevölkerung - wie jene im gesamten österreichischen Bundesgebiet - immer weiter schrumpfen. Das hätte verheerende Folgen - nicht nur für die Infrastruktur, die wir nicht mehr erhalten können, sondern auch für das gesamte soziale Leben im Waldviertel.

Die Initiative "Wohnen im Waldviertel" seit 2008 aktiv

"Wohnen im Waldviertel" ist eine Kampagne, um Zuzug und Rückkehr zu fördern und Abwanderung zu bremsen. Die gemeinsame Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at gibt unzählige Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region und zu verfügbaren Immobilien, Baugründen und Jobs! Schauen Sie gerne vorbei!

Bevölkerungsveränderung 01.01.2022 bis 01.01.2023 nach demographischen Komponenten

Region, Statutarstadt,	Bevölkerung 1.1.2023	Veränderung seit 1.1.2022		Geburten	Sterbefälle	Geburten-	Zu-	Weg-	Saldo
Bezirk		absolut	in %			bilanz	züge	züge	
Waldviertel	216.454	804	3,72	1.752	2.931	-1.179	7.754	5.761	1.993
Krems Stadt	25.271	350	13,95	205	303	-98	2.684	2.235	449
Gmünd	35.939	-146	-4,05	291	545	-254	1.224	1.113	111
Horn	31.052	262	8,46	243	531	-288	1.502	950	552
Krems (Land)	56.876	264	4,65	469	620	-151	2.441	2.026	415
Waidhofen/Th.	25.551	40	1,56	195	402	-207	1.005	757	248
Zwettl	41.765	34	0,81	349	530	-181	1.269	1.051	218



Zündende Projekte gesucht



Zündende Projekte gesucht - Fördergelder zu vergeben

LEADER-Region Kamptal+

LEADER-Förderungen sind ein Booster für die 25 Gemeinden der LEADER-Region Kamptal+. Der Fördertopf ist mit 2 Millionen Euro gut gefüllt und steht ab sofort für regionale Projekte zur Verfügung. Die Förderhöhen zwischen 35% und 70% sind ausgezeichnet.

Die Förderbereiche

- Wirtschaft & Nahversorgung stärken
- Tourismus & Naherholung ausbauen
- Gesellschaftliche Vielfalt & Chancengleichheit f\u00f6rdern
- Digitalisierung als Chance nutzen
- Klima & Artenvielfalt schützen

Die Projektauswahl

Ein **20-köpfiges Gremium** diskutiert und bewertet die eingereichten Projekte. Die erste Sitzung findet im Herbst 2023 statt. Es ist also noch ausreichend Zeit, um Ihr Projekt vorzubereiten. Wir beraten und begleiten Sie gerne bei der Entwicklung ihres Projekts. **Kostenlos und direkt vor Ort.**

Haben Sie eine zündende Idee?
Wir haben Fördergelder zu vergeben:
0664/39 15 751

LEADER Projekte in Bewegung

Junge Menschen Ihre Bedürfnisse, Ihre Wünsche

25% der Menschen die in der LEADER-Region leben sind unter 25 Jahren. Ihre Lebenswelten verändern sich rasant schnell. Dadurch ergeben sich große Entwicklungschancen aber auch hohe Risiken. Wir wollen erfahren welche Bedürfnisse Menschen im Alter von 12 bis 20 Jahren haben und welche Projekte sich daraus ergeben. Das Institut für Jugendkultur unterstützt uns Workshops und Befragungsaktionen durchzuführen. Unser Ziel ist es einen bedarfsorientierten Maßnahmenkatalog zu erhalten, der den Grundstein für eine langfristige aktive Jugendarbeit in der LEADER-Region legt. Ein erster Workshop hat bereits stattgefunden, ein nächster ist für Juli geplant.

Junge Obstbäume für die Region - Pflanzaktion von 14. Juli 2023 bis 02. Oktober 2023

Auf der Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion können von Freitag, 14. Juli 2023 bis Montag, 02. Oktober 2023 kräftige Hochstamm-Obstbäume mit passendem Zubehör kostengünstig bestellt werden. Die Abholung erfolgt Ende Oktober im Fernheizwerk Gföhl.

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal:

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at



Aktiv für die LEADER-Region

Johann Müllner war über 2 Jahrzehnte im Leader Auswahl Gremium tätig.

Vielen Dank für deine tatkräftige Unterstützung.

Danja Mlinaritsch, Sandra Warnung, Johann Müllner, Josef Edlinger und Günther Kröpfl

Senioren Pölla

Kreatives Gestalten für Ostern am 16. März 2023

11 Senioren versuchten unter Anleitung von Eveline Hieblinger und ihrer Enkelin im Gasthaus Hörndl für Ostern hübsche Geschenke zu basteln. Und, oh Wunder, es gelang vorzüglich! Wir verzierten Ostereier, stempelten bunte Dosen und pflanzten Blumen darin, verpackten Schokoladeneier und kleine Schokohasen in von Eveline vorbereitete bunte Säckchen und winzige Blumentöpfe etc.

Jahreshauptversammlung am 13. April 2023 im Gasthaus Speneder

Über 60 Senioren nahmen an der diesjährigen Jahreshauptversammlung teil, bei der wir, wie Jahresbericht alljährlich, den über unsere vergangenen Aktivitäten erstatteten und einen Ausblick für unsere Pläne in diesem Jahr haben. köstlichen Auswahl an verwöhnten uns Marv Dirlinger und Erich Speneder mit ihrem aufmerksamen Team kulinarisch. Unser Bezirksobmann Ernst Sinnhuber ehrte etliche langjährige Mitglieder.

Tagesausflug zum Zisterzienserstift Schlierbach

33 interessierte Senioren machten sich, geführt von Andreas Langthaler in seinem komfortablen Reisebus, auf den Weg nach Oberösterreich.

Die Stiftungsurkunde stammt vom 22.02.1355. Schlierbach hat die Regel des Heiligen Benedikt als Lebensgrundlage. Gott wird nicht als Einsiedler gesucht, sondern in der Gemeinschaft von Brüdern.

Sofort nach unserer Ankunft wurden uns Kostproben des Bio Betriebes Käserei im Genusszentrum serviert. Selbstverständlich nahmen wir uns Käse auch mit nach Hause, Andreas hatte seinen Autobus vorsorglich mit Kühlschränken ausgestattet! Nach dem Besuch der Glasmalereiwerkstätte durften wir unter anderem die barocke Kirche, die Stiftsbibliothek und den Bernardisaal (Festsaal) besichtigen, in dem alljährlich die festliche Verleihung der Maturazeugnisse der Absolventen des Stiftsgymnasiums stattfindet.

Ganz in der Nähe befindet sich die erste Pralinenwelt Österreichs mit dem höchsten Schokoladenbrunnen der Welt (laut Guinness Word Records). Ein wunderbarer Anblick und ein Duftuniversum empfingen uns. Der Chef Helmut Wenschitz begrüßte uns persönlich mit den Worten: "Wir haben heute die Landjugend Pölla zu Gast!" wir fühlten uns wie im Paradies und genossen die Pralinen und den Tag in vollen Zügen.







Senioren Pölla

Reise Vorarlberg, Schweiz, Italien von 12.06.2023 bis 16.06.2023

43 abenteuerlustige Senioren und Interessierte aus umliegenden Gemeinden reisten am 12. Juni 2023 nach Röthis/Vorarlberg. Die erste Station war die Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck, die seit 1599 als Familienbetrieb besteht. Das Unternehmen liefert Glocken in die ganze Welt! Grassmayr Glocken läuten in über 100 Ländern auf allen Kontinenten der Erde. Die Familie führt Buch über die ältesten und größten Glocken, so hat Altpölla eine Glocke aus dem 13. Jahrhundert!

Am nächsten Tag stand die Fahrt mit dem Bernina Express von Pontresina (CH) nach Tirano (I) auf dem Programm. Nach dem Anblick des sonnen-umfluteten Gletschers verhüllten sich die umliegenden Berge in Nebel und wir konnten uns auf die vielen Kurven und den Kreisviadukt von Brusio, sowie auf die angenehme Bahnreise konzentrieren. Josef Langthaler servierte uns nach unserer Ankunft in Tirano Würstel und Käsebrote und steuerte uns danach über zahlreiche enge Bergstraßen in traumhafter, wieder sonniger Landschaft über St. Moritz und Chur (beide Städte mit Besichtigung) zurück nach Röthis.

Der nächste Tag begann mit einer Stadtführung in der Montfortstadt Feldkirch und führte uns anschließend über das große Walsertal in den Bregenzer Wald. Im Ziegen-Tollhaus Metzler wurden wir mit einem herzhaften Bauernspezialitätenbuffet verwöhnt.

Der Eigentümer Lukas Metzler erklärte uns die Firmenphilosophie und wir konnten die Natur hautnah mit allen Sinnen erleben. Die bei der Käseproduktion anfallende Molke wird in frischem Zustand zu hochwertigen Pflege— und Kurprodukten verarbeitet. Dies geschieht ohne Tierversuche, ohne chemische Wirkstoffe und ohne Farbstoffe. Hervorzuheben ist, dass die Familie Metzler streng auf Tierwohl bei ihrer Ziegen— und Kuhhaltung achtet.

Am nächsten Tag ging es mit der Luftseilbahn auf den 2132 Meter hohen Pilatus, den Hausberg von Luzern, mit atemberaubender Fernsicht auf den Vierwaldstättersee und Zugersee und die Region Luzern etc. Mit der steilsten Zahnradbahn der Welt (bis zu 48 % Steigung) ging es hinunter nach Alpnachstad, vorbei an blühenden Alpenwiesen und markanten Felsformationen.

Luzern ist das gesellschaftliche und kulturelle Zentrum der Zentralschweiz. Besonders attraktiv sind neben der Altstadt die Kapellbrücke und das Chateau Gütsch, ein kleines Neuschwanstein.

Schweren Herzens nahmen wir am Freitag Abschied. Die Aussicht auf unsere Herbstreise nach Pöllau in den steirischen Petersdom und in die Südsteiermark inklusive Genuss von Wein an der Weinstraße mit Maroni in der dortigen Hochsaison erleichterten uns ein wenig den Abschluss unserer Reise.

Gabriele Richter Obfrau





Eröffnung der Sonderausstellung "Biegler & Robitschek. Jüdische Familiengeschichten" im Museum für Alltagsgeschichte

Das "Erste österreichische Museum für Alltagsgeschichte" bietet 2023 zwei Themenschwerpunkte an: Einerseits wird die Dauerausstellung zur Zeit von 1860 bis 1960 um die Geschichte der jüdischen Familie Biegler erweitert. Simon Biegler wanderte 1860 aus dem mährischem Markt Schaffa/Šafov nördlich von Langau ins Waldviertel und eröffnete in Neupölla eine Greißlerei. In zwei Ehen hatte er insgesamt acht Kinder. Der jüngste Sohn Alois übernahm 1910 das Geschäft von seinem älteren Bruder. 1938 wurde die Familie verprügelt und vertrieben, das Haus vom Nachbarn "arisiert". Alois, Ida und Ella Biegler wurden 1942 nach Riga deportiert und ermordet. Irma überlebte in Wien, die Töchter Laura und Flora konnten nach England flüchten, Martha nach Dänemark.

Dazu präsentiert das Museum vom 01. Mai 2023 bis 27. August 2023 die Sonderausstellung "Der Wein des Vergessens". Die Kremser Riede Sandgrube - eines der berühmtesten Weingüter der Wachau - befand sich bis 1938 im Besitz des jüdischen Geschäftsmanns Paul Robitschek und seines Partners August Rieger. Die auf dem Buch "Der Wein des Vergessens" der Historiker Herrmann und Streibel Bernhard Robert basierende Ausstellung zeigt private Fotos und Dokumente, Briefe und Tabebuchausschnitte aus dem Besitz von Bernhard Herrmann, einem Nachkommen des damaligen Verwalters des Kremser Weingutes.

Bei der Eröffnung am 01. Mai 2023 konnten Bürgermeister Günther Kröpfl und Vizebürgermeisterin Sandra Warnung zahlreiche Festgäste begrüßen, darunter die Obfrau der NÖ Dorf– und Stadterneuerung Maria Forstner, die Geschäftsführerin des NÖ Museumsmanagements Mag. Ulrike Vitovec, Bezirkshauptmann-Stellvertreterin Mag. Barbara Salzer, OStR Dr. Erich Rabl, den Ehrenpräsidenten des Waldviertler Heimatbundes, sowie den Horner Museumsdirektor Anton Mück.

Eigens aus England angereist war Barbara Dartnall, eine Tochter von Flora Biegler und dem aus einer jüdischen Familie in Krumau am Kamp stammenden Oskar Wolf, mit ihren Töchtern Christine Seymour und Diane Hazeldon.

Flora und Oskar Wolf haben aufgrund der traumatischen Ereignisse nach 1938 - sowohl ihre Eltern als auch weitere Verwandte waren von den Nazis ermordet worden - ihren Töchtern nichts davon erzählt und auch untersagt, deutsch zu sprechen. Erst zufällig hat Frau Dartnall 2019 im Internet von den Aktivitäten in Neupölla und von der Existenz ihres Cousins Tom Biegler in Australien erfahren.

Dr. Friedrich Polleross Museumsleiter



Dr. Friedrich Polleross bei seiner Festrede (Foto: Josef Polleross)

Museumsleiter Friedrich Polleross schilderte die seither gewonnen Kenntnisse, vor allem die Existenz der bisher unbekannten jüdischen Kaufmannsfamilie Wolf Krumau in Informationen zur Familien von Seligman Biegler in Dietmanns. Polleross verwies auf die sinnvolle Ergänzung der lokalen Museumsgeschichte von der Mitte des 19. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts, die bisher anhand der Kleinhäuslerfamilie Walter (Besitzer des Museumsgebäudes) sowie am Beispiel der Handwerkerfamilie Krammer (Schusterwerkstätte) behandelt wurde. das Schicksal der Familie Biegler. Er betonte, der auch aufgrund kaum vorhandenen Zeitzeugen der aktuellen und politischen Entwicklungen in Niederösterreich sowie des wieder wachsenden Rassismus und Antisemitismus umso notwendiger Erinnerungsorte an die Verfolgung der jüdischen Mitbürger zu schaffen.

Der Kremser Historiker Robert Streibel beschrieb nicht nur die Ereignisse des Kremser Weingutes im Jahre 1938, sondern auch die anfänglichen Schwierigkeiten der historischen Aufarbeitung.

Doch die Winzer Krems haben sich der Geschichte gestellt und die Ausstellungseröffnung auch mit einer Spende von Kremser Wein unterstützt.

Die feierliche Eröffnung erfolgte durch den ÖVP Nationalratsabgeordneten Lukas Brandweiner, der den beiden Historikern für ihre wichtige Arbeit dankte und der Marktgemeinde Pölla zu ihren musealen Aktivitäten gratulierte.

Umrahmt wurden die Reden vom Musikverein Pölla unter Kapellmeisterin Elisabeth Bichl mit Musik von Jacques Offenbach und George Gershwin.

Das Museum ist von 01. Mai 2023 bis 26. Oktober 2023 jeden Sonn- und Feiertag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Gruppen sind auch außerhalb dieser Zeiten herzlich willkommen.

Weitere Informationen: www.poella.at/museum

Dr. Friedrich Polleross Museumsleiter



Eröffnung der Sonderausstellung durch den Nationalratsabgeordneten Lukas Brandweiner (Foto: Josef Polleross)

Festgäste vor dem Porträt der Familie Biegler von 1917:

von links nach rechts: Bürgermeister Günther Kröpfl, Nationalratsabgeordneter Lukas Brandweiner, Barbara Dartnall mit ihren Töchtern Christine und Diane, Dr. Friedrich Polleross, Mag. Ulrike Vitovec, ÖkR Maria Forstner, BH-Stv. Mag. Barbara Salzer, Vizebürgermeisterin Sandra Warnung

(Foto: Josef Polleross)



Verein "Rettet Schauenstein"

Ruine Schauenstein Generalversammlung des Vereins

Bei der Generalversammlung des Vereins "Rettet Schauenstein" im Gemeindeamt im Sitzungssaal in Neupölla wurde der Vorstand mit Obmann Robert Hainzl und seinem Team einstimmig für die nächsten vier Jahre wieder gewählt.

Obmann Robert Hainzl berichtete über die zahlreichen Aktivitäten der letzten Periode, zu Beginn stand gleich ein Fest auf der Ruine mit Eröffnung der neuen Außenstiege. Diverse Filmdreharbeiten und Fotoshootings von Servus TV und Waldviertel Tourismus, die jährliche Sicherheitsbegehung durch einen Bausachverständigen und damit verbundene Reparatur— und Instandsetzungsarbeiten, regelmäßige Pflege der Anlage und Führungen für Touristengruppen und interessierte Besucher sind einige dieser Aktivitäten.

Die Besucherzahlen haben sich in den letzten Jahren fast verdoppelt.

Danach legte Kassierin Veronika Lechner den vorher von den Rechnungsprüfern geprüften Rechnungsabschluss vor, es erfolgte die Entlastung der Kassierin und des Vorstandes mit anschließender Neu/Wiederwahl des Vorstandes.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern und heißen Sie auch für zukünftige Besuche herzlich willkommen

Im Namen des Vorstandes

Robert Hainzl Obmann





Allegro Vivo Konzert in der Pfarrkirche in Altpölla



Allegro Vivo Kammermusikkonzert

Kammermusik bei Kerzenlicht



Am Freitag, den 11. August 2023 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche in Altpölla

Am Gemeindeamt sind im Vorverkauf Eintrittskarten um je € 10,00 erhältlich.

An der Abendkasse kostet die Eintrittskarte € 23,00.

Bitte nützen Sie diese Gelegenheit und kommen Sie zu uns zum Gemeindeamt und holen Sie sich für nur € 10,00 eine Eintrittskarte. Es ist schon ein Privileg, zu so einem günstigen Preis erstklassige Kammermusik zu hören.

Begrenzte Stückzahl der Karten - nur solange der Vorrat reicht!

Auf Ihr Kommen freuen sich die MusikerInnen der Sommerakademie!

Fortschritt beginnt mit dir.

Wir suchen

- Facharbeiter:innen
- Vorarbeiter:innen
- Polier:innen
- Bautechniker:innen
- Bauleiter:innen
- Vermessungs- u. Abrechnungstechniker:innen

für die Sparten Straßen-, Leitungsund Betonbau.

Bau mit uns die Zukunft! Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams!



Strabag AG Frau Cornelia Pölzl Rastenfeld 206, 3532 Rastenfeld Tel.: +43 2826 21102-21

www.karriere.strabag.com







Wir werden klimaneutral bis 2040. Hand drauf!



000000

Aus Liebe zum Menschen.



Bereich: Allentsteig Echsenbach Göpfritz/Wild Pölla Schwarzenau TÜPL Allentsteig

Informationen der Bezirksstelle Allentsteig

Es freut uns sehr, dass wir nach über 2 Jahren Pause wieder eine betreute Reise organisieren und durchführen konnten. Die mehr als 30 Anmeldungen zeigen auch, dass das Interesse in der Bevölkerung nach wie vor ein großes ist. Die Reise führte uns ins Oberösterreichische Mühlviertel, wo ein Besuch der Bauernkrapfenschleiferei in Hinterberg und eine Betriebsbesichtigung der Österreichischen Bergkräutergenossenschaft am Programm stand.

Unser Reiseangebot richtet sich nicht nur an Personen mit besonderen Bedürfnissen, sondern soll für alle unternehmungslustigen Seniorinnen und Senioren einen abwechslungsreichen Ausflug der besonderen Art darstellen. Natürlich sind auch Personen, die zur Gänze eines Rollstuhls bedürfen, herzlich willkommen und werden nach Erfordernis eigens betreut. Unsere nächste Betreute Reise wird im Herbst 2023 stattfinden, das genaue Programm wird zeitgerecht bekanntgegeben. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Auch unsere Jugendrotkreuzgruppe war in den letzten Wochen wieder sehr aktiv und hat unter anderem einen Erste Hilfe Kurs absolviert und am Märchenwandertag in Schwarzenau teilgenommen. Als größte anwesende Gruppe wurde unseren Jüngsten dabei auch ein Pokal überreicht, worauf sie besonders stolz sind.



Mit der neuen Kampagne "Ehrensache Mithelfen" wirbt das Rote Kreuz NÖ aktuell um neue Mitarbeiter. Auch an unserer Bezirksstelle sind wir immer auf der Suche nach neuen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den verschiedensten Leistungsbereichen.

Ob als Sanitäter_In im Rettungsdienst, Mitarbeiter_In bei den betreuten Reisen und Seniorentreffs, im Rahmen der Aktion Essen auf Rädern oder als Betreuer_In unserer Jugendgruppen. So vielfältig das Rote Kreuz ist, so vielfältig sind auch die Möglichkeiten des Engagements.

Ich wünsche bereits jetzt einen erholsamen und stressfreien Sommer, eine schöne und vor allem unfallfreie Urlaubszeit und allen Kindern und Jugendlichen eine tolle Ferienzeit.

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, BRR

Andrea Men Z

Geburten



Name	Geburtsdatum	Wohnort
Leon RAK	05.03.2023	Nondorf
Jonathan DANIEL	01.06.2023	Altpölla

Gratulationen

Nondorf



Gratulation zur Geburt von Leon RAK

Herzlich Willkommen, Leon! Anlässlich der Geburt von Leon RAK gratulierte gf. Gemeinderat Wolfgang CWINCZEK den glücklichen Eltern Karin und Patrick RAK.

Altpölla



Gratulation zur Geburt von Jonathan DANIEL

Herzlich Willkommen, Jonathan! Anlässlich der Geburt von Jonathan DANIEL gratulierte Vizebürgermeisterin Sandra WARNUNG den glücklichen Eltern Katharina und Christoph DANIEL.

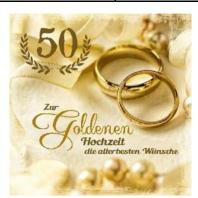
Jubiläen



Name	Jubiläum	Geburtstag	Wohnort
Manfred STREBL	80. Geburtstag	06.04.1943	Wegscheid am Kamp



Name	Jubiläum	Geburtstag	Wohnort
Charlotte POPOVITSCH	90. Geburtstag	08.06.1933	Reichhalms



Name	Jubiläum	Hochzeitstag	Wohnort
Walter und Melitta UNHALLER	Goldene Hochzeit	25.05.2023	Wegscheid am Kamp



Name	Jubiläum	Hochzeitstag	Wohnort
Eduard und Maria HOFBAUER	Diamantene Hochzeit	18.05.2023	Kleinraabs

Gratulationen



80. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag! Bürgermeister Günther KRÖPFL und Vizebürgermeisterin Sandra WARNUNG gratulierten Herrn Anton SCHEIDL zu seinem 80. Geburtstag.



80. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag! Bürgermeister Günther KRÖPFL gratulierte Herrn Manfred STREBL zu seinem 80. Geburtstag.



Diamantene Hochzeit

Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit! Bürgermeister Günther KRÖPFL gratulierte dem Ehepaar Eduard und Maria HOFBAUER zur Diamantenen Hochzeit.



90. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag! Bürgermeister Günther KRÖPFL gratulierte Frau Charlotte POPOVITSCH zu ihrem 90. Geburtstag.

Seitenblicke



Die neue Waldviertel Fahne wurde im Rahmen der Generalversammlung durch den Obmann der LEADER Region Kamptal+, Labg. Josef Edlinger und den Büroleiter der NÖ.Regional Waldviertel, Christian Haider, MA, BA an Bürgermeister Günther Kröpfl und Vizebürgermeisterin Sandra Warnung übergeben.

Der Vorstand der "Region Kampseen" wurde neu gewählt. Zum Obmann wurde Andreas Pichler, Bürgermeister Marktgemeinde Lichtenau im Waldviertel gewählt. Bürgermeisterin Ludmilla Etzenund (Gföhl) Bürgermeister berger Gerhard Wandl (Rastenfeld) wurden zum Obmann-Stellvertreter gewählt. Kassier wurde Bürgermeister Josef Graf (Krumau) gewählt, zum Stellvertreter wurde Bürgermeister Günther Kröpfl (Pölla) gewählt. Bürgermeister Franz Aschauer (Jaidhof) wurde zum Schriftführer gewählt und Bürgermeisterin Eva Schachinger (St. Leonhard) wurde zur Stellvertreterin gewählt.





Beim **Erlebnisbackkurs** Maschi Mermelstein-Stössel wurden am Samstag in der Museumsküche mit Kräutern gefülltes Zopfbrot (jidd. Challah) und Topfenkolatschen (jidd. Delkalech) gebacken. Maschi Mermelstein-Stössel (2. v. l.) Museumsleiter Friedrich Polleross (3. v. l.) mit den TeilnehmerInnen des Backkurses in der Museumsküche

(Foto: Martina Wenger)

Seitenblicke



Radlreparaturtag im Gasthof Speneder



Hofjause im Gasthof Speneder in Altpölla



Bürgermeister Exkursion



Silberne Dirigentennadel für Kapellmeisterin Elisabeth Bichl.





Festakt "55 Jahre Marktgemeinde Pölla"

Ärztedienst an den Wochenenden

Sa	01.07.2023	DR. NACHTMANN
Sa	08.07.2023	DR. ERSTIC
So	09.07.2023	DR. ERSTIC
Sa	15.07.2023	DR. DOLLENSKY
So	16.07.2023	DR. DOLLENSKY
Sa	22.07.2023	DR. GREILINGER
So	23.07.2023	DR. GREILINGER
Sa	29.07.2023	DR. TUENI
So	30.07.2023	DR. TUENI
Sa	05.08.2023	DR. GREILINGER
So	06.08.2023	DR. GREILINGER
Sa	12.08.2023	DR. SCHUBERTH
So	13.08.2023	DR. SCHUBERTH
Di	15.08.2023	DR. TUENI
Sa	26.08.2023	DR. DOLLENSKY
So	27.08.2023	DR. DOLLENSKY
Sa	02.09.2023	DR. GREILINGER
So	03.09.2023	DR. GREILINGER
Sa	09.09.2023	DR. TUENI
So	10.09.2023	DR. TUENI
Sa	16.09.2023	DR. SCHUBERTH
So	17.09.2023	DR. SCHUBERTH
Sa	23.09.2023	DR. NACHTMANN
Sa	30.09.2023	DR. ERSTIC

Kassenärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst ist ausschließlich in der Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Dr. Dollensky Gruppenpraxis
Waldzeile 654
3571 Gars/Kamp
2 02985/2340

Dr. Erstic Andjela
Dr. Robert Braun Str. 8
3595 Brunn/Wild

☎ 02989/22 000

Dr. Greilinger Anita Schillerstraße 163 3571 Gars/Kamp ☎ 02985/2308

Dr. Schuberth Heidelinde St. Leonhard/Hw. 61 3572 St. Leonhard/Hw. ☎ 02987/2305

> Dr. Tueni Christian Neupölla 93 3593 Neupölla ☎ 02988/6236

Notrufnummern

Rettung 144
Feuerwehr 122
Polizei 133
Euro-Notruf 112
Ärztenotdienst 141





VERANSTALTUNGEN der Region "Herz des Wald4tels"



Freitag: 14.07.2023	50. Schwarzenauer Volksfest, Festwiese in Schwarzenau	20:00 Uhr
Samstag: 15.07.2023	50. Schwarzenauer Volksfest, Festwiese in Schwarzenau	15:00 Uhr
Sonntag: 16.07.2023	50. Schwarzenauer Volksfest, Festwiese in Schwarzenau	09:00 Uhr
Donnerstag: 20.07.2023	Blutspenden, Volksschule in Echsenbach	15:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Samstag: 22.07.2023	Sommerabendkonzert der Stadtkapelle Allentsteig, Musikerheim in Allentsteig	17:00 Uhr
Samstag: 29.07.2023	Schlossführung Schloss Allentsteig	14:00 Uhr
Montag: 31.07.2023	Nachkirtag, Marktplatz in Echsenbach	18:00 Uhr
Samstag: 05.08.2023	Fest der Freiwilligen Feuerwehr Allentsteig, Meierhof in Allentsteig	
Samstag: 05.08.2023	Musikheuriger vom Musikverein Großhaselbach, Musikhaus Großhaselbach	18:00 Uhr
Samstag: 26.08.2023	Schlossführung Schloss Allentsteig	14:00 Uhr
Samstag: 02.09.2023:	Pfarrheuriger & Pfarrkaffee der Pfarre Schwarzenau, Pfarrplatz und Pfarrheim	15:00 Uhr
Sonntag: 03.09.2023	Volkstanz Frühschoppen von D`Haselbacher Volkstanzgruppe, Gasthaus Döller	08:30 Uhr
Sonntag: 03.09.2023	Blutspenden, Volksschule in Göpfritz an der Wild	09:00 Uhr bis 12:30 Uhr 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr
Donnerstag: 07.09.2023	Jahrmarkt, Hauptplatz in Allentsteig	
Sonntag: 10.09.2023	Dirndlgwandfrühschoppen, Musikerheim in Echsenbach	09:30 Uhr
Samstag: 16.09.2023	Knödellandfest, Knödellandwirte in der Region "Herz des Wald4tels"	
Sonntag: 17.09.2023	Knödellandfest, Knödellandwirte in der Region "Herz des Wald4tels"	
Sonntag: 17.09.2023	Blutspenden, Volksschule in Schwarzenau	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Samstag: 30.09.2023	Schlossführung Schloss Allentsteig	14:00 Uhr
Samstag: 30.09.2023	Eröffnungsfeier des neuen Gemeindezentrums in Schwarzenau	
Montag: - 09.10.2023	Jahrmarkt, Hauptplatz Schwarzenau	

Impressum:Eigentümer und Herausgeber:Marktgemeinde Pölla, 3593 Neupölla 4;
Tel. 02988/6220, Email: gemeinde@poella.at, Homepage: www.poella.atFür den Inhalt verantwortlich:
Verlags- und Herstellungsort:Bürgermeister Günther Kröpfl
Druckerei Berger Horn, Wienerstraße 80, 3580 Horn



VERANSTALTUNGEN der Marktgemeinde Pölla



<u>Juli</u>

Donnerstag: 06.07.2023	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule in Altpölla	08:30 Uhr
Freitag: 07.07.2023	"Deutsch - Tschechisch - Jiddisch" - Sprachvermischungen in Ostösterreich im Kulturhof in Neupölla	19:00 Uhr
Samstag: 08.07.2023	Musikwochenende im NÖ Falknerei– und Greifvogelzentrum in Waldreichs	10:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Sonntag: 09.07.2023	Musikwochenende im NÖ Falknerei- und Greifvogelzentrum in Waldreichs	10:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Sonntag: 09.07.2023	Beachvolleyballturnier der Landjugend Pölla in Franzen	10:00 Uhr
Sonntag: 23.07.2023	Blutspenden im Kulturhof in Neupölla	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr

<u>August</u>

Sonntag: 06.08.2023	Grillfest im Gasthof Speneder in Altpölla	10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Freitag: 11.08.2023	Allegro Vivo Konzert "Leuchtkraft" in der Pfarrkirche in Altpölla	19:00 Uhr
Montag: 14.08.2023	Seerosenfest in Schmerbach am Kamp	18:00 Uhr
Samstag: 26.08.2023	Musikwochenende im NÖ Falknerei– und Greifvogelzentrum in Waldreichs	10:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Samstag: 26.08.2023	Großes Jagdkonzert im NÖ Falknerei– und Greifvogelzentrum in Waldreichs	19:00 Uhr
Samstag: 26.08.2023	Regionsspiele in Krumau am Kamp	ganztägig
Sonntag: 27.08.2023	Musikwochenende im NÖ Falknerei- und Greifvogelzentrum in Waldreichs	10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

September

Dienstag: 05.09.2023	"Nimm da Zeit" im Gasthaus Hörndl in Neupölla	14:00 Uhr
Donnerstag: 07.09.2023	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule in Altpölla	08:30 Uhr
Samstag: 09.09.2023	"135 Jahre FF Altpölla" - Riesenwuzzlerturnier im Pfarrhofstadel in Altpölla	15:00 Uhr
Sonntag: 10.09.2023	"135 Jahre FF Altpölla" - Feldmesse mit Fahnensegnung und anschließendem Frühschoppen mit Mittagstisch im Pfarrhofstadel in Altpölla	10:00 Uhr
Samstag: 16.09.2023	Musikwochenende im NÖ Falknerei– und Greifvogelzentrum in Waldreichs	10:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Sonntag: 17.09.2023	Musikwochenende im NÖ Falknerei– und Greifvogelzentrum in Waldreichs	10:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Sonntag: 24.09.2023	Pfarrverbandsfest mit Heiliger Messe und anschließendem Mittagstisch im Pfarrhofstadel in Altpölla	10:00 Uhr